

Luchs 278

Aleksandra Machowiak & Daniel Mizieliski: Fenster Treppe Klo

Zum Buch

Dieses interessante Buch der beiden jungen Autoren Aleksandra Machowiak und Daniel Mizieliski ist bestens dazu geeignet, bereits bei Kindern das Interesse an dem umfassenden Thema Architektur zu wecken. In kindgerechter Form wird viel Wissen über außergewöhnliche Hausformen, deren Planungen und Schöpfer vermittelt. Beim Durchblättern des Buches stellt man überrascht fest, wie viele ungewöhnliche Häuser es auf allen Kontinenten gibt. Eine Weltkarte zeigt die Lage der zum Teil äußerst fantasievollen Gebäude. Allesamt sind sie es wert, auch einem jüngeren Publikum präsentiert zu werden. Die Autoren stellen mit gekonnten Illustrationen 35 dieser Häuser vor.



Aleksandra Machowiaks, Daniel Mizieliski: Fenster Treppe Klo, Moritz Verlag, 18 Euro

Neben wichtigen Informationen wie der Name des Architekten, der Standort, das Entstehungsjahr sowie das verwendete Baumaterial fehlen auch nicht detaillierte Angaben darüber, welche Besonderheiten jedes Haus hat. Bereits junge Leser können sich so ein Bild davon machen, welche Ziele der Architekt beim Bau seines Hauses im Auge hatte. Zeichnungen und Texte sind mit einer Prise Humor versehen, sodass auch kleinere Kinder an dem Buch ihren Spaß haben werden.

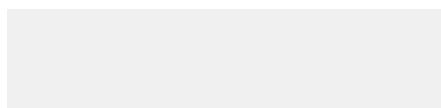
Die Bezeichnungen der unterschiedlichen Häuser sind lustig und machen neugierig: Da gibt es ein Sternenhaus, ein Haselnusshaus, das Ufo-Haus, das Raupenhaus, das Kofferhaus, das Teehaus, das Anhängenhaus, das Eihaus, das Schildkrötenhaus usw. Was sich genau hinter den Begriffen verbirgt, wer in den Häusern wohnt und was dort gemacht wird, erfahren wir in "Treppe Fenster Klo".

Fazit: Ein tolles Bilderbuch nicht nur für zukünftige kleine Architekten, sondern für alle, die schon immer das Besondere zu schätzen wussten. Sehr gute, detaillierte Zeichnungen und unterhaltsame Texte, gewürzt mit einer Prise Humor. Empfehlenswert für Kinder ab sechs Jahren.

Leseprobe:

Das Haus für Obdachlose

Wie ihr wahrscheinlich wisst, sind Obdachlose Menschen, die kein eigenes Zuhause haben. Sie haben kein Geld und leben auf der Straße. Krzysztof Wodiczko aus Polen wollte ihnen helfen. Er baute



ein Fahrzeug, das verschiedene Bedürfnisse von Obdachlosen erfüllt - es gibt dort zum Beispiel einen großen Behälter, in dem man Dosen und Flaschen sammeln kann - und außerdem ist seine Herstellung billig.

Stimmen zum Buch:

"Nimmt Kinder mit auf die spannende und fantastische Reise der unbegrenzten Möglichkeiten des Häuserbauens." *Antje Damm, Autorin und Architektin*

"Sehr vergnüglich – und so ganz nebenbei lernen Kinder, worum es in der Architektur eigentlich geht." *Christina Budde, Deutsches Architekturmuseum, Frankfurt am Main*

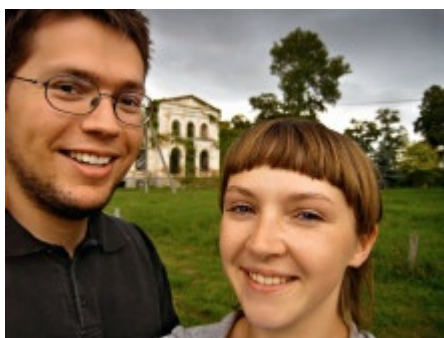
"Ein erfrischender, witziger und ansteckend begeisterter Blick auf 35 Häuser zwischen Leipzig und New York, dem österreichischen Ottensheim und Coliumo in Chile."

Katharina Matzig, Süddeutsche Zeitung



Aus: Fenster Treppe Klo, Seite 59

Die Autoren



Daniel Mizieliski und Aleksandra Machowiaks

Aleksandra Machowiak und Daniel Mizieliski, beide 1982 geboren, studierten Grafikdesign an der Kunstakademie Warschau und gründeten währenddessen das Hipopotam Studio, in dem sie sich mit Buchgestaltung, Webdesign und Typographie beschäftigen. Beide leben in Warschau. Ihr erstes Buch *Treppe, Fenster, Klo* wurde in Polen gleich als Buch des Jahres der IBBY ausgezeichnet.

Die Übersetzerin

Dorota Stroinska wurde 1965 in Poznan/Polen geboren. Sie studierte Neuere Deutsche Literatur, Slawistik und Linguistik in Poznan, New York und an der FU Berlin. Seit 1994 übersetzt sie vor allem aus dem Deutschen ins Polnische, u.a. Karl Jaspers, Friedrich Nietzsche, Rüdiger Safranski, Lutz Seiler, Undine Gruenter, aber auch aus dem Polnischen ins Deutsche, u. a. Wojciech Kuczoks Roman "Dreckskerl" (zusammen mit Gabriele Leupold). 1998 erhielt sie den Übersetzerpreis des polnischen Übersetzerverbandes. Außerdem leitet sie deutsch-polnische Übersetzertreffen in Berlin und Krakau. Sie lebt mit ihren beiden Söhnen in Berlin.



Dorota Stroinska

Luchs 278: *Fenster Treppe Klo*, [4:19]

Hendrik Pläß im Gespräch mit Susanne Mayer, Luchs-Jury

[Homepage Literaturhaus Bremen](#)

[Luchs-Kinderbuchempfehlungen bei "Die Zeit"](#)

Quelle: <http://www.radiobremen.de/funkhauseuropa/serien/luchs/luchs220.html>